

Fachdaten für alle APSFR-Gebiete der FGE Schlei / Trave - Küstenhochwasser: Maßnahmen und lokale Schwerpunkte										
	EU-Art nach HWRL	Maßnahmenbezeichnung LAWA	Erläuterung / Beschreibung	Relevanz WRRL/HWRL	CAT_PRO Priorität 2 - very high 3 - high 4 - moderate	Zuständigkeit Träger der Maßnahme	Maßnahmen- vorschlag STR_SLE Schlei	Maßnahmen- vorschlag STR_KOG Kossau / Oldenburger Graben	Maßnahmen- vorschlag STR_SWE Schwentine	Maßnahmen- vorschlag STR_TRA Trave
301	Vermeidung	Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten in den Raumordnungsplänen (Landes- und Regionalplänen)	Darstellung bereits bestehender und noch fehlender Vorrang- und Vorbehaltsgebieten in den Raumordnungs- und Regionalplänen. Weiterhin u.a. Anpassung der Regionalpläne, Sicherung von Retentionsräumen, Anpassung der Flächennutzungen, Bereitstellung von Flächen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung.	M1	2	Land SH Raumordnung und Regionalplanung Staatskanzlei	Fortschreibung Landesentwicklungsplan; Fortschreibung Regionalplan	Fortschreibung Landesentwicklungsplan; Fortschreibung Regionalplan	Fortschreibung Landesentwicklungsplan; Fortschreibung Regionalplan	Fortschreibung Landesentwicklungsplan; Fortschreibung Regionalplan
309	Vermeidung: sonstige Vorbeugungsmaßnahmen	Maßnahmen zur Unterstützung der Vermeidung von Hochwasserrisiken Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	weitere Maßnahmen zur Bewertung der Anfälligkeit für Hochwasser, Erhaltungsprogramme oder –maßnahmen usw., Erarbeitung von fachlichen Grundlagen, Konzepten, Handlungsempfehlungen und Entscheidungshilfen für das Hochwasserrisikomanagement APSFR-abhängig entsprechend der EU-Arten z.B. Fortschreibung/Überprüfung der gewässerkundlichen Messnetze und -programme, Modellentwicklung, Modellanwendung und Modellpflege bspw. von Wasserhaushaltsmodellen	M2	2	LKN-SH		Optimierung und Anpassung der Wasserstandsmessnetzes an den Küsten sowie Optimierung und Sicherstellung (Redundanz) der Übertragungswege		
317	Schutz: Anlagen im Gewässerbett, an der Küste und im Überschwemmungsgebiet	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen (d.h. Deiche, Dämme, Hochwasserschutzwände,...)	Ausbau/Neubau von Bauwerken wie Deiche, Hochwasserschutzwände, Dünen, Strandwälle, Stöpen, Siele und Sperwerke einschl. der Festlegung und Einrichtung von Überlastungsstellen, Rückstauschutz und Gewährleistung der Binnenentwässerung (z.B. über Entwässerungsleitungen, Pumpwerke, Grobrechen, Rückstauklappen) sowie Einsatz mobiler Hochwasserschutzsysteme, wie Dammbalkensysteme, Fluttore, Deichbalken etc.	M2	2	MELUR; Stadt Heiligenhafen		Verstärkung Landesschutzdeich Dahme bis Rosenfelde; Hochwasserschutz im Stadtgebiet Heiligenhafen; Verstärkung Landesschutzdeich Fehmarn Nord; Verstärkung Landesschutzdeich Friedrichsort		
318	Schutz: Anlagen im Gewässerbett, an der Küste und im Überschwemmungsgebiet	Unterhaltung von vorhandenen stationären und mobilen Schutzbauwerken	Maßnahmen an Bauwerken wie Deiche, Hochwasserschutzwände, Dünen, einschl. größerer Unterhaltungsmaßnahmen, die über die regelmäßige grundsätzliche Unterhaltung hinausgehen sowie der Festlegung und Einrichtung von Überlastungsstellen, Rückstauschutz und Gewährleistung der Binnenentwässerung (z.B. z.B. über Entwässerungsleitungen, Pumpwerke, Grobrechen, Rückstauklappen), Überprüfung und Anpassung der Bauwerke für den erforderlichen Sturmflut-/ Hochwasserschutz (an Sperrwerken, Stöpen, Sielen und Schließen) insb. im Küstenbereich Erstellung bzw. Optimierung von Plänen für die Gewässerunterhaltung bzw. zur Gewässeraufsicht für wasserwirtschaftliche Anlagen zur Sicherstellung der bestimmungsgemäßen Funktionstüchtigkeit von Hochwasserschutzanlagen und zur Gewährleistung des schadlosen Hochwasserabflusses gemäß Bemessungsgröße	M2	2	MELUR; LKN-SH	Unterhaltung von HWS-Anlagen (Maßnahmenaggregation)	Unterhaltung von HWS-Anlagen (Maßnahmenaggregation)	Unterhaltung von HWS-Anlagen (Maßnahmenaggregation)	Unterhaltung von HWS-Anlagen (Maßnahmenaggregation)
322	Vorsorge: Hochwasservorhersage und Warnungen	Einrichtung bzw. Verbesserung des Hochwassermeldedienstes und der Sturmflutvorhersage	Schaffung der organisatorischen und technischen Voraussetzungen für Hochwasservorhersage und -warnung; Verbesserung der Verfügbarkeit aktueller hydrologischer Messdaten (Niederschlags- und Abflussdaten), Optimierung des Messnetzes, Minimierung der Störanfälligkeit, Optimierung der Meldewege	M3	2	MELUR	Hochwasser- und Sturmflut-Information (HSI)	Hochwasser- und Sturmflut-Information (HSI)	Hochwasser- und Sturmflut-Information (HSI)	Hochwasser- und Sturmflut-Information (HSI)
324	Vorsorge: Planung von Hilfsmaßnahmen für den Notfall / Notfallplanung Hochwasservorhersage und Warnungen	Planung und Optimierung des Krisen- und Ressourcenmanagements (u.a. Alarm- und Einsatzplanung)	Einrichtung bzw. Optimierung der Krisenmanagementplanung einschließlich der Alarm- und Einsatzplanung, der Bereitstellung notwendiger Personal- und Sachressourcen (z.B. Ausstattung von Materiallagern zur Hochwasserverteidigung bzw. Aufstockung von Einheiten zur Hochwasserverteidigung), der Einrichtung / Optimierung von Wasserwehren, Deich- und anderer Verbände, der regelmäßigen Übung und Ausbildungsmaßnahmen/ Schulungen für Einsatzkräfte	M3	2	BUND, IM	LÜKEX, Kat-Schutz	LÜKEX, Kat-Schutz	LÜKEX, Kat-Schutz	LÜKEX, Kat-Schutz
325	Vorsorge: öffentliches Bewusstsein und Vorsorge	Verhaltensvorsorge (d.h. Aufklärung, Vorbereitung auf den Hochwasserfall)	APSFR-abhängige Aufklärungsmaßnahmen zu Hochwasserrisiken und zur Vorbereitung auf den Hochwasserfall z. B. durch die Erstellung und Veröffentlichung von Gefahren- und Risikokarten; ortsnahe Information über die Medien (Hochwassermerkmale, Hochwasserlehpfade etc.), Veröffentlichung von Informationsmaterialien	M3	3	MELUR		Broschüre zur Verstärkung Landesschutzdeich Dahme bis Rosenfelde; Broschüre zur Verstärkung Landesschutzdeich Fehmarn Nord; Broschüre zur Verstärkung Landesschutzdeich Friedrichsort		

Fachdaten für alle APSFR-Gebiete der FGE Schlei / Trave - Küstenhochwasser: Maßnahmen und lokale Schwerpunkte										
	EU-Art nach HWRL	Maßnahmenbezeichnung LAWA	Erläuterung / Beschreibung	Relevanz WRRL/HWRL	CAT_PRO Priorität 2 - very high 3 - high 4 - moderate	Zuständigkeit Träger der Maßnahme	Maßnahmen- vorschlag STR_SLE Schlei	Maßnahmen- vorschlag STR_KOG Kossau / Oldenburger Graben	Maßnahmen- vorschlag STR_SWE Schwentine	Maßnahmen- vorschlag STR_TRA Trave
501	Konzeptionelle Maßnahmen	Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	Erarbeitung von fachlichen Grundlagen, Konzepten, Handlungsempfehlungen und Entscheidungshilfen für die Umsetzung der WRRL entsprechend der Belastungstypen und/oder das Hochwasserrisikomanagement APSFR-unabhängig entsprechend der EU-Arten	M1	2	MELUR; LKN-SH	Fortschreibung Generalplan Küstenschutz; Fortschreibung Fachplan Regiebetrieb; Regionalisierung der statistischen Sturmflutwasserstände an der West- und Ostküste Schleswig-Holsteins; Fortschreibung Fachplan Küstenschutz Ostseeküste; Seegangsmesskonzept	Fortschreibung Generalplan Küstenschutz; Fortschreibung Fachplan Regiebetrieb; Regionalisierung der statistischen Sturmflutwasserstände an der West- und Ostküste Schleswig-Holsteins; Fortschreibung Fachplan Küstenschutz Ostseeküste; Seegangsmesskonzept	Fortschreibung Generalplan Küstenschutz; Fortschreibung Fachplan Regiebetrieb; Regionalisierung der statistischen Sturmflutwasserstände an der West- und Ostküste Schleswig-Holsteins; Fortschreibung Fachplan Küstenschutz Ostseeküste; Seegangsmesskonzept	Fortschreibung Generalplan Küstenschutz; Fortschreibung Fachplan Regiebetrieb; Regionalisierung der statistischen Sturmflutwasserstände an der West- und Ostküste Schleswig-Holsteins; Fortschreibung Fachplan Küstenschutz Ostseeküste; Seegangsmesskonzept
502	Konzeptionelle Maßnahmen	Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben	z.B. Demonstrationsvorhaben zur Unterstützung des Wissens- und Erfahrungstransfers / Forschungs- und Entwicklungsverfahren, um wirksame Maßnahmen zur Umsetzung der WRRL und/oder zum vorbeugenden Hochwasserschutz zu entwickeln, standortspezifisch anzupassen und zu optimieren / Beteiligung an und Nutzung von europäischen, nationalen und Länderforschungsprogrammen und Projekten zur Flussgebietsbewirtschaftung und/oder zum Hochwasserrisikomanagement	M1	3	LKN-SH, KFKI	HORISK; MDI-DE	HORISK; MDI-DE	HORISK; MDI-DE	HORISK; MDI-DE
503	Konzeptionelle Maßnahmen	Informations- und Fortbildungsmaßnahmen	HWRM-RL APSFR-unabhängig: Aufklärungsmaßnahmen zu Hochwasserrisiken und zur Vorbereitung auf den Hochwasserfall z.B. Schulung und Fortbildung der Verwaltung (Bau- und Genehmigungsbehörden) und Architekten zum Hochwasserrisikomanagement, z.B. zum hochwasserangepassten Bauen, zur hochwassergerechten Bauleitplanung, Eigenvorsorge, Objektschutz, Optimierung der zivil-militärischen Zusammenarbeit / Ausbildung und Schulung für Einsatzkräfte und Personal des Krisenmanagements	M1	3	LKN-SH	Wanderausstellung: Sturmflut - wat geht mi dat an?; Ort für den Küstenschutz (Nissenhaus Husum)	Wanderausstellung: Sturmflut - wat geht mi dat an?; Ort für den Küstenschutz (Nissenhaus Husum)	Wanderausstellung: Sturmflut - wat geht mi dat an?; Ort für den Küstenschutz (Nissenhaus Husum)	Wanderausstellung: Sturmflut - wat geht mi dat an?; Ort für den Küstenschutz (Nissenhaus Husum)
505	Konzeptionelle Maßnahmen	Einrichtung bzw. Anpassung von Förderprogrammen	HWRM-RL: z. B. spezifische Maßnahmenpläne und -programme für das Hochwasserrisikomanagement im Rahmen von europäischen, nationalen und Länderförderrichtlinien	M1	3	MELUR	Richtlinie zur Förderung von Küstenschutzmaßnahmen; Richtlinie zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	Richtlinie zur Förderung von Küstenschutzmaßnahmen; Richtlinie zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	Richtlinie zur Förderung von Küstenschutzmaßnahmen; Richtlinie zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	Richtlinie zur Förderung von Küstenschutzmaßnahmen; Richtlinie zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
509	Konzeptionelle Maßnahmen	Untersuchungen zum Klimawandel	HWRM-RL APSFR-unabhängig: Ermittlung der Auswirkungen des Klimawandels, z.B. Erarbeitung von Planungsvorgaben zur Berücksichtigung der Auswirkungen des Klimawandels für den technischen Hochwasserschutz	M2	3	LKN-SH; BMFT; DLR	RADOST	RADOST	RADOST	RADOST